

Inhalt

Fabien Kunz-Vitali

Zur politischen Aktualität von Pier Paolo Pasolini.	3
Einleitung	7
1. Pasolini bon à tout faire	7
2. Das Alibi vom Propheten	9
3. Eine »dissidente« These – Zur Bedeutung von Giorgio Gallis Buch	14

Giorgio Galli

Pasolini – der dissidente Kommunist

Zur politischen Aktualität von Pier Paolo Pasolini

Vorwort	19
I. Die große Flaute der Antillen.	20
II. »Das unvergessliche Jahr 1956«.	33
III. Nenni und das Mitte-links-Bündnis	47
IV. Die Achtundsechziger	62
V. Das Referendum und der Prozess	77
VI. Die verpasste Gelegenheit	95
VII. Das Geschlecht und die Rechte	116
VIII. Pasolini im Jahr 2000	123

Hypothese der Veränderung

Vorbemerkung	131
Der Genosse Lenin und Gaetano Mosca	135
Zwei Nachkriegszeiten und ein Achtundsechzig	143
Arbeiter zwischen Himmel und Hölle	147

Die Mauer und die Türme.	154
Die Krise und das Risiko	159
Das Ende des Homo Davos	170
Bolschewistische Echos	175
Religion und Revolution.	184
Parteien als Faktoren der Veränderung?.	192
Alphabetisches Verzeichnis der Abkürzungen.	199